

Güterbahnhofhalle und „La Cantina“ verkauft

Zwei Filetstücke auf dem ehemaligen Güterbahngelände haben neue Besitzer aus Freiburg / Die denkmalgeschützte Halle soll weiterhin kulturell genutzt werden

VON UNSERER REDAKTEURIN
SIMONE LUTZ

Die alte Güterbahnhofhalle und der Gebäudekomplex des ehemaligen Restaurants „La Cantina“ auf dem einstigen Güterbahnhofgelände sind verkauft – und bleiben in Freiburger Hand. Das hat die Eigentümerin des ehemaligen Güterbahnhofgeländes, die Aurelis Real Estate GmbH, gestern bekannt gegeben.

20 Jahre wird es insgesamt dauern, bis aus dem 39 Hektar großen ehemaligen Güterbahnhofgelände im Norden Freiburgs der „Gare du Nord“ geworden ist. Wie gestern bekannt wurde, sind zwei Filetstücke nun verkauft.

Die denkmalgeschützte Güterbahnhofhalle gehört seit neuestem einer Freiburger Bietergemeinschaft, hinter der drei Teilhaber stehen. Einer ist Frank Böttinger, Geschäftsführer der Endless Event GmbH, die bereits Mieterin in der Halle ist und dort Parties wie die „Extravaganza“ veranstaltet. Der zweite ist Projektentwickler und Journalist Lars Bargmann. Ein weiterer Teilhaber hält eine stille Beteiligung. Finanziert wird der Kaufpreis, über den Stillschweigen vereinbart wurde, über die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau.

Die neuen Eigentümer haben den Freiburger Architekten Mathias Haller beauftragt, ein Sanierungskonzept zu erstellen. „Erstmal wird sich für die Mieter nichts ändern“, so Lars Bargmann. In den seitlichen Trakten haben sich kleinere Firmen



Ein Bild von einem Gebäude: Die alte Güterbahnhofhalle

FOTO: AURELIS

eingemietet. Geplant ist, die 5700 Quadratmeter große, stilvolle Halle für hochwertige Kulturveranstaltungen zu nutzen; Gespräche mit der Kulturszene gebe es bereits.

Endless Event hat zudem eine Verlängerung der kulturellen Nutzung bei der Stadtverwaltung beantragt. Dort hieß es gestern, der Bauantrag liege vor, es fehl-

ten aber noch Lärmschutz- und Brandschutzgutachten sowie ein Nutzungskonzept. Bevor nicht alles vollständig vorliegt, könne der Bauantrag nicht abschließend bearbeitet werden.

Den denkmalgeschützten Gebäudekomplex des „La Cantina“ auf der anderen Seite der Gleise hat die BRS Verwaltungsgesellschaft gekauft. Geschäftsfüh-

rer Didi Broscheit, der unter anderem das „Coucou“ an der Gartenstraße in der Innenstadt betreibt, will auf dem Güterbahnhofgelände einen sechsstelligen Betrag investieren. Gemeinsam mit drei Gastronomen will er dort ein Restaurant mit Biergarten einrichten; die Eröffnung soll noch in diesem Jahr sein. Angedacht ist auch ein Gästehaus.

Vor kurzem war der erste Abschnitt des Riesenprojekts Güterbahnhofareal fertig geworden. Für den zweiten Abschnitt am östlichen Rand des Areals ist neben Gewerbe und Einzelhandel auch ein Hotel vorgesehen. Die Erschließungsarbeiten hierfür sollen 2012 beginnen. Im weiteren Verlauf der Bebauung sind auch Lofts und Betriebswohnungen geplant.